

Bericht über die Senslermeisterschaften mit der Luftpistole und -gewehr

16. Januar 2023 / Bertschy Kuno / Blatti Ueli

Starke Leistungen der Sensler Luftpistolen- und Luftgewehr Schützen und Schützinnen mit insgesamt 5 neuen Senslerrekorden. Kaderschütze Gilles Dufaux holte Gold bei der Elite mit dem Luftgewehr und Bronze mit der Luftpistole.

Nach zwei Jahren Coronapause fanden in Tifers die 38. Senslermeisterschaften mit der Luftpistole und dem Luftgewehr statt. Insgesamt 87 Sportlerinnen und Sportler – darunter mehrere Kadermitglieder des Schweizerischen Schützenverbandes – kämpften in den verschiedenen Kategorien um die begehrten Medaillen.

Elitensiege für Emmenegger Gregory und Jessica Waeber mit der Luftpistole

In der Kategorie Elite der Männer gewann Qualifikationssieger Gregory Emmenegger (Schmitten-Flamatt) mit neuem Senslerrekord den Meisterfinal. Silber ging an Titelverteidiger Hans-Peter Baeriswyl (Tifers). Der in jungen Jahren mit der Luftpistole ausgebildete und nun als Kaderschütze mit dem Gewehr bekannte Gilles Dufaux (Giffers) holte überraschend Bronze.

Erstmals in der Elite-Kategorie der Damen startend, wurde Jessica Waeber (Schmitten-Flamatt) ihrer Favoritenrolle gerecht. Die Kaderschützin gewann souverän mit neuem Senslerrekord Gold vor ihrer Klubkollegin Sybil Schüpbach. Bronze ging an Rachel Poffet (Tifers).

Bei den Veteranen/Seniorveteranen gewann der ebenfalls erstmals in dieser Kategorie startende Fasel Thomas (Giffers) überlegen Gold vor Ueli Blatti (Schmitten-Flamatt) und Wohlhauser Gilbert (Tifers). Fasel gewann ebenfalls das Auflageschiessen. Er verwies Titelverteidiger Herbert Monnier (Schmitten-Flamatt) und Ueli Blatti hauchdünn auf die Ehrenplätze.

Bei den Junioren und Juniorinnen konnte die neu in das Nationalteam aufgenommene Alice Ambrosini (Düdingen) ihr Talent zeigen. Sie gewann überlegen den Qualifikationswettkampf und danach auch den Meisterfinal mit neuem Senslerrekord. Silber ging an Matthias Wüthrich und Bronze an Sven Hayoz (beide Giffers).

Hauchdünner Sieg durch Gilles Dufaux bei der Elite mit dem Luftgewehr

In der Elitekategorie mit dem Luftgewehr starteten bei diesen Meisterschaften die Damen und Herren in gleichen Kategorie. Dabei gewann der für Tifers startende Gilles Dufaux mit 397 Punkten überlegen die Qualifikation für den Meisterfinal. Dieser jedoch wieder bei null beginnend, war an Spannung kaum zu überbieten. Die aus der Juniorennationalmannschaft zurückgetretene Kim Sturny (Tifers) forderte Gilles bis zum letzten Schuss. Mit lediglich 0.6 Punkte musste sie sich schlussendlich von diesem geschlagen geben. Bronze ging an die ehemalige Kaderschützin Irene Beyeler (Tifers).

Der erstmals in der Kategorie Veteranen startende altinternationale Norbert Sturny gewann überlegen Gold. Silber ging an Hansruedi Vögeli (Heitenried) und Bronze an Hans Bolliger (Überstorf).

Bei den Junioren/Juniorinnen konnte sich Tina Sturny (Tifers) mit neuem Finalrekord die Goldmedaille umhängen lassen. Silber gewann Yanik Baeriswyl (Tifers). Bronze holte Enya Zbinden (Heitenried).

Senslermeister bei den Schülern wurde Darius Lehmann (Tifers) vor Nicolas Jenny und Irina Aebischer (beide Heitenried).

Die Kategorie Auflageschiessen hat schweizweit und auch an den Senslermeisterschaften immer mehr Anhänger und Anhängerinnen. Dabei konnte sich Hans-Peter Zurbuchen mit dem neuen Senslerrekord von 297 Punkten vor seinen Vereinskollegen Bruno Käser (291 Punkte) und Thomas Schwartz (290 Punkte) die Goldmedaille sichern.

Sieger Elite Luftpistole



Vlnr: Jessica Waeber (Siegerin Elite Frauen), Gregory Emmenegger (Sieger Elite Männer)

Senslermeister Luftgewehr 2023



Vlnr.v.l.:Dufaux Gilles, Sturny Tina, Sturny Norbert, Lehmann Darius, Hans Peter Zurbuchen

Tafers und Ostermundigen, 16.01.23 / kb / blu